



VIDEOTAROT
GUTE EINSICHTEN

-TAROT Spread-

*Ostara.
In Harmonie mit dir selbst*

*Ein Spiegel für das, was dich ausgleicht –
wenn du dir selbst begegnest.*

EINSTIMMUNG

Ein Tarot-Ritual zur Frühlingstagundnachtgleiche

Die Frühlingstagundnachtgleiche, auch Ostara genannt, ist ein Moment vollkommener Balance:

Tag und Nacht sind gleich lang.

Licht und Dunkelheit halten sich die Waage – außen wie innen.

Es ist der Beginn des Erwachens.

Ein stiller Wendepunkt, an dem du dich neu ausrichten darfst.

Nicht im Tun – sondern im Spüren.

Nicht im Planen – sondern im Gleichgewicht.

Dieses Legesystem lädt dich ein, dir selbst achtsam zu begegnen:

Was bringt dich in die Mitte?

Was sucht Ausgleich?

Was darf sich jetzt entfalten –

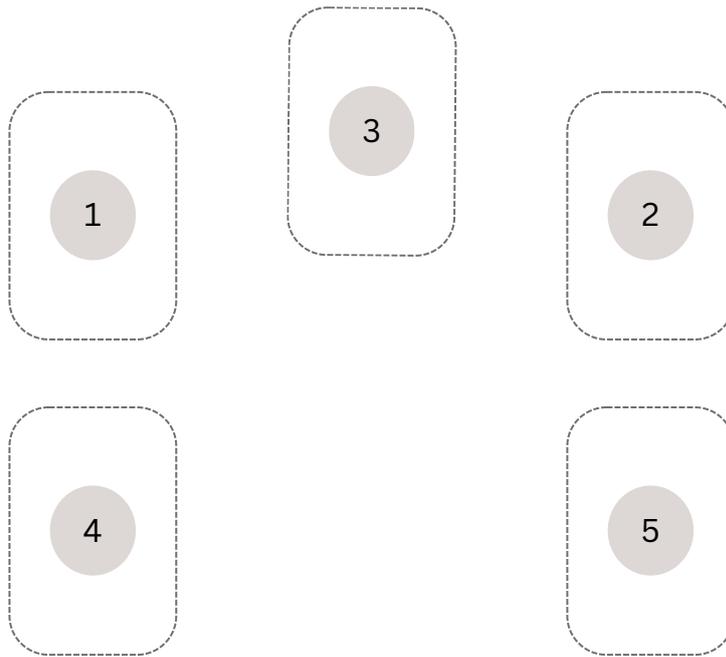
im Einklang mit dem, was du bist?

Zünde eine Kerze an.

Atme tief ein.

Und erlaube dir, dich selbst neu wahrzunehmen –

und spüre, wie du in deine eigene Mitte zurückfindest.



1-Karte: Was in mir strebt nach Licht?

- Ein Impuls, eine Sehnsucht, eine Bewegung nach außen.

2-Karte: Was in mir braucht noch Raum?

- Eine leise Stimme, ein innerer Teil, der nicht übersehen werden will.

3-Karte: Wo liegt mein Gleichgewicht?

- Eine zentrale Qualität, die dich jetzt trägt.

4-Karte: Was darf ich loslassen, um in Harmonie zu kommen?

- Ein Muster, eine Haltung oder eine Spannung, die dich aus der Mitte bringt.

5-Karte: Was will sich entfalten – im Einklang mit mir selbst?

- Eine Vision, eine Richtung, ein neuer Ausdruck.

D A T U M :

01 | Karte:

02 | Karte:

03 | Karte:

04 | Karte:

05 | Karte:



Anna F. D. Rathkolb, BA MSc
Philosophin & Psychologin

+43 699 13013032
www.videotarot.at
info@videotarot.at

Angebote

Innenschau 60 Min. inkl. schriftl. Zusammenfassung	60.00
Happy Hour Übungsabend mit TAROT	15.00

Ostara – In Harmonie mit dir selbst

Tarot zur Frühlingstagundnachtgleiche

Manchmal braucht es kein großes Zeichen.
Nur einen klaren Moment.
Ein Bild, das dich nach innen führt.
Eine Frage, die dich erinnert:
Etwas in dir will erwachen.

Ostara, die Frühlingstagundnachtgleiche
am 20./21. März,
ist der Punkt des Gleichgewichts im Jahreskreis.
Tag und Nacht sind gleich lang –
Licht und Dunkelheit in Balance.

Ein natürlicher Moment, um innezuhalten:
Was braucht in dir Ausgleich?
Was darf ins Licht treten?
Wohin willst du dich ausrichten?

Wenn du magst,
begleite ich dich mit dem Legesystem –
ein ruhiger Impuls zur inneren Klärung,
zur bewussten Ausrichtung
und für das,
was jetzt in dir Gestalt annehmen möchte.

Kein Orakel.
Sondern ein Spiegel.
Für deine Mitte.
Für dein Gleichgewicht.
Für das, was in dir wachsen will –
im Einklang mit dir selbst.

Herzlichst,

Anna